

29. Juni 2006

„Hanfzeit-Festival“ in der Gemeinde Reingers „Hanf macht mobil“ - Eröffnung am 30. Juni

Unter dem Motto „Hanf macht mobil“ wird morgen, Freitag, 30. Juni, um 20 Uhr in der Grenzlandgemeinde Reingers im oberen Waldviertel das „Hanfzeit-Festival“ eröffnet. Im Zuge der Veranstaltung wollen die Organisatoren auf den Einsatz von Hanf in der Automobilerzeugung aufmerksam machen. Außerdem sollen der Öffentlichkeit mit einem 3.000 Quadratmeter großen Hanflabyrinth Informationen zu dieser landwirtschaftlichen Kulturpflanze vermittelt werden. Zu diesem Zweck begleiten fachlich ausgebildete Führer interessierte Gruppen auf dem neu adaptierten Lehrpfad. Außerdem bieten ein Hanf-Shop und ein Bauernmarkt einen Überblick über das reichhaltige Produktsortiment.

Im Zuge der regelmäßigen „Schmankerlabende“ wird den Besuchern auch der Einsatz dieses Produkts in Küche und Gastronomie schmackhaft gemacht. Schwerpunkte sind auch die vielfältigen Verwendungsgebiete von Hanf in der Textilindustrie. Während des „Hanfzeit-Festivals“ werden auch Förderungen für die Landwirtschaft vorgestellt, die einen verstärkten Hanfanbau im Waldviertel ermöglichen sollen. Zudem haben Produzenten, Händler und Wissenschaftler die Möglichkeit, ihre Erfahrungen auszutauschen, Verbesserungen anzuregen und neue Ideen einzubringen.

Textilien und Seile aus Hanf kennen die Menschen seit Jahrtausenden. Das erste geschichtlich bekannte Gewebe aus Hanf ist 8.000 Jahre vor Christi datiert. Gutenberg druckte seine erste Bibel auf Hanf, und die erste Levis-Jeans von 1873 bestand in ihrer Urform aus Hanf. Heute lassen sich aus Hanf viele nützliche Produkte wie Dämmstoffe, Kleidung, Öle, Säfte, Samen und Knabbergebäck erzeugen. Das Hanföl wird auch als „Olivenöl der Nordens“ bezeichnet, weil es über die gleichen positiven Eigenschaften verfügt.

Nähere Informationen: Gemeinde Reingers, Telefon 02863/8208, www.reingers.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at